

HINWEISBLATT

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

um Rückfragen und zeitliche Verzögerungen des Antragsverfahrens zu vermeiden, bitten wir Sie, nachfolgend aufgeführte Unterlagen vollständig Ihrem bei der Geschäftsstelle der Rechtsanwaltskammer Sachsen, Glacisstraße 6, 01099 Dresden, einzureichenden Antrag auf Verleihung des Titels „Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht“ beizufügen:

1. Das von der Rechtsanwaltskammer Sachsen erstellte Formular Antrag an die Rechtsanwaltskammer Sachsen auf Verleihung des Titels „Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht“ ,
2. einen Verrechnungsscheck über EUR 385,00 gemäß § 2 Abs. 1 der aktuellen Gebührenordnung der Rechtsanwaltskammer Sachsen; bei Überweisung können Sie eine Kopie des entsprechenden Beleges beifügen,
3. im Original die Bescheinigung über die Teilnahme an einem auf die Fachanwaltsbezeichnung vorbereitenden anwaltsspezifischen Lehrgang (Teilnahmebescheinigung), der die gesamten relevanten Teilbereiche des Fachgebiets gemäß § 14 i der Fachanwaltsordnung umfasst und dessen erfolgreiche Absolvierung durch mindestens 3 bestandene schriftliche Leistungskontrollen bestätigt wird; die Gesamtdauer des Lehrganges muss, Leistungskontrollen nicht eingerechnet, mindestens 120 Zeitstunden betragen; die Teilnahmebescheinigung muss § 6 Abs. 2 der Fachanwaltsordnung entsprechen,
4. sämtliche schriftlichen Leistungskontrollen (Aufsichtsarbeiten einschließlich Aufgabenstellung) und ihre Bewertungen in Kopie; des Weiteren das Klausurenzertifikat in Kopie,
5. die Fallliste mit folgenden Angaben:

Kanzlei-Aktenzeichen, zusätzlich Gerichts-Aktenzeichen bei gerichtlichen Verfahren, Zeitraum, Art und Umfang der Tätigkeit, Stand des Verfahrens, Gegenstand.

Außergerichtliche und gerichtliche Fälle sollen voneinander getrennt mit jeweils fortlaufenden Nummern möglichst chronologisch aufgeführt werden.

Zum Nachweis der praktischen Erfahrungen weist der Fachanwaltsausschuss darauf hin, dass mindestens 80 Fälle aus mindestens drei verschiedenen Bereichen des § 14 i Nr. 1 und 2 der Fachanwaltsordnung, davon mindestens 40 Fälle, die gerichtliche Streitverfahren, Schieds- oder Mediationsverfahren und/oder die Gestaltung von Gesellschaftsverträgen oder die

Gründung oder Umwandlung von Gesellschaften zum Gegenstand haben, nachgewiesen werden müssen. Von diesen 40 Fällen müssen mindestens 10 Fälle gerichtliche Streitverfahren oder Schieds- oder Mediationsverfahren und mindestens 10 Fälle die Gestaltung von Gesellschaftsverträgen oder die Gründung oder Umwandlung von Gesellschaften zum Gegenstand haben.

Der Schwerpunkt der Darstellung soll sich auf den „Gegenstand“ des Falles beziehen und muss geeignet sein, dem Ausschuss die Prüfung zu ermöglichen, ob besondere Kenntnisse in den in § 14 i der Fachanwaltsordnung vorgesehenen Bereichen vorliegen. Hierzu bietet sich sowohl eine übersichtliche Sachverhaltsdarstellung als auch die Benennung der zu klärenden Rechtsfragen, die besondere Kenntnisse erforderten, an.

Wir empfehlen, die Angaben dazu eher zu ausführlich als zu knapp zu gestalten, da ansonsten Nach- und Rückfragen des Ausschusses erforderlich werden, welche das Verfahren verzögern können.

Darüber hinaus ist diesem Hinweisblatt ein Vorschlag zur tabellarischen Aufstellung und Zusammenfassung der bearbeiteten Fälle unter Zugrundelegung der in § 14 i der Fachanwaltsordnung genannten Fachbereiche beigefügt. Der Fachanwaltsausschuss empfiehlt, diese Aufstellung zur beschleunigten Bearbeitung des Antrages zu verwenden und dem Antrag beizufügen.

Für Rückfragen steht Ihnen der Vorsitzende des Fachanwaltsausschusses gerne zur Verfügung.

Der Vorsitzende des Fachanwaltsausschusses

AUFSTELLUNG UND ZUSAMMENFASSUNG DER BEARBEITETEN FÄLLE

Antragsteller/in

I. MATERIELLES HANDELSRECHT

	Fälle insgesamt	Gerichtliche Streitverfahren, Schieds- oder Mediationsverfahren	Gestaltung von Gesellschafts- verträgen	Gründung / Umwandlung von Gesellschaften	lfd. Nummern der Fallliste
Recht des Handelsstandes					
Recht der Handelsgeschäfte					
internationales Kaufrecht, insbesondere UN-Kaufrecht					

II. MATERIELLES GESELLSCHAFTSRECHT

	Fälle insgesamt	Gerichtliche Streitverfahren, Schieds- oder Mediationsverfahren	Gestaltung von Gesellschafts- -verträgen	Gründung / Umwandlung von Gesellschaften	lfd. Nummern der Fallliste
Recht der Personengesellschaften					
Recht der Kapitalgesellschaften					

Internationales Gesellschaftsrecht, insb. Grundzüge des					
europ. Gesellschaftsrechts sowie der europ.					
Konzernrecht, insb. das Recht d. verbundenen Unternehmen					
Umwandlungsrecht					
Grundzüge des Bilanz- und Steuerrechts					
Grundzüge des Dienstvertrags- und Mitbestimmungsrechts					

III. GERICHTLICHE STREITVERFAHREN ETC.

	Fälle insgesamt	lfd. Nummern der Fallliste
Gerichtliche Streitverfahren		
Schieds- / Mediationsverfahren		

IV. GESTALTUNGSFÄLLE

	Fälle insgesamt	lfd. Nummern der Fallliste
Gestaltung von Gesellschaftsverträgen		
Gründung oder Umwandlung von Gesellschaften		

I. ERGEBNIS

	Fälle insgesamt	rechtsförmliche Verfahren	Gestaltungsfälle	sonstige nicht rechtsförmliche Verfahren